



Vorgaben für die Gesellenprüfung seit Frühjahr 2011

(Land Berlin, Brandenburg und Sachsen-Anhalt)

Der Ausschuss zur Förderung der Berufsbildung hat zusammen mit dem Gesellenprüfungsausschuss folgende Vorgaben für die Gesellenprüfungen ab 29.1.2011 beschlossen:

Kenntnisprüfung

Durchführung in der Berufsschule.

Prozess- und Maschinentechologie, chemische und physikalische Prozesse, Wirtschafts- und Sozialkunde (Gesamtzeit höchstens 6 Stunden), unter anderem: Reinigungsplan, Titration, Maschinenkunde.

Praktischer Prüfungsteil

Zeitvorgaben

1. Sortieren (CR: 15 Min., Wäscherei: 15 Min.)	30 Minuten
2. Funktionsbeschreibung der CR-Maschine mit Verfahrenstechnik und Maschinenkunde CR	15 Minuten
3. Detachieren: 10 Flecken erkennen 6 Flecken entfernen	30 Minuten
4. Plätten: Smokinghemd mit Biesen (gelegt) Rüschenbluse (hängend)	45 Minuten 45 Minuten
5. Mangeln: je 1 Teil Bettwäsche (Kissen, Bezug u. Laken) 2 Tischtücher (1 x eckig, 1 x rund) 1 Serviette	15 Minuten
(alle Teile sind allein auszuschlagen, zu mangeln (Kissen und Bezüge auf rechts) und zu legen)	
6. Bügeln: Anzug Rock mit Falten	30 Minuten
7. Pressen Kittel (Wäscherei) Arzthose (Wäscherei)	25 Minuten
8. Qualitätsmanagement, Reklamation, Kundengespräch, Maschinenkunde in der Wäscherei, Titration, periphere Maschinen	45 Minuten
9. Fachgespräch alle Themen	20 Minuten
Gesamtumfang	300 Minuten

Jeder Prüfling hat ein Bügel-/Plätteisen (ohne Dampf) und ein Ärmelbrett mitzubringen. Die Prüfungsteile werden von der Innung gestellt.

Ein Erscheinen in Arbeitskleidung (Kittel) wird erwartet.

1. Januar 2012